

Mitte des 19. Jahrhunderts entwickelte sich in Hohenstein-Ernstthal (Sachsen) aus der zünftig gebundenen Handweberei die Textilindustrie. Aus der zuerst eingeführten Seidenweberei in Jacquard-technik entstand die später weltweit bekannte und geschätzte Bildteppich- und Möbelstoffweberei. Mit den wirtschaftlichen Umbrüchen der politischen Wende 1990 kam es zum Aus der hiesigen Textilindustrie.

Aus Anlass der Landesausstellung „Boom. 500 Jahre Industriekultur in Sachsen“ möchte das Textil- und Rennsport Museum (TRM) unter Einbeziehung seiner Jacquardgewebe wieder eine textile Ausstellung initiieren, deren Ergebnisse im Herbst 2020 in einer Ausstellung hier gezeigt und im Anschluss als Wanderausstellung für einige Monate auf Reisen gehen sollen.

Das TRM bewahrt in seiner Sammlung auch Bildteppiche, die sich vor allem im 19. und bis ins 20. Jahrhundert hinein großer Beliebtheit erfreuten. Manche Wohnstube zierte eine idyllische Landschaft mit „Röhrendem Hirsch“ oder ein Knusperhäuschen à la „Hänsel und Gretel“. Wo die Linie zwischen Kunst und Kitsch, Zeitgeist, Klassik und aktueller Kunst verläuft, ist bisweilen schwierig zu definieren und einer künstlerischen Auseinandersetzung wert. Wir möchten mit diesem Wettbewerb dazu auffordern, sich mit Hilfe eines unserer Bildteppiche der Thematik „Kitsch“ zu nähern und trotzdem Kunst zu schaffen oder anders ausgedrückt: etwas Einmaliges, Individuelles aus der ehemaligen Massenware entstehen zu lassen, was uns heute überzeugt.

Lassen Sie sich herausfordern! Schaffen Sie ein textiles Werk, ein Wand- oder dreidimensionales Objekt. Der Bezug zu unserem Museum wird durch die Verwendung von Bildteppichen und Stoffen aus der ehemaligen Produktion hergestellt. Dazu stehen zwei unserer gewebten Bildteppiche und Jacquard-Musterstücke zur Verfügung, die mindestens in Teilen Eingang in Ihr Werk finden müssen.

Dazu haben wir zur Auswahl:

zwei verschiedene Bildteppiche mit den Motiven „Röhrender Hirsch“ oder „Hänsel und Gretel“ und zwei verschieden blumig gemusterte Jacquard-Stoffstücke gegen eine **Schutzgebühr von jeweils 25 €**, einschließlich Versand. Bitte treffen Sie Ihre Wahl auf dem Anforderungsformular.

Wir wünschen uns für die Ausstellung frei gestaltete, aber auch klassisch gearbeitete Stücke, durchaus auch Ungewöhnliches, Künstlerisches, in jedem Fall aber handwerklich gut gemachte textile Werke. Ihrer Phantasie sind keine Grenzen gesetzt!

Teilnahmebedingungen

Anforderungen

- Das Thema lautet „**Klassisch – Kitsch und Kunst**“.
- Teilnahmeberechtigt sind Textilschaffende im In- und Ausland.
(Bitte haben Sie Verständnis dafür, wenn im Folgenden nur „Teilnehmer“ im Text formuliert wird. Wir möchten auch alle Teilnehmerinnen ansprechen, aber Platz sparen.)
- Jeder Teilnehmer kann maximal zwei Arbeiten einreichen, auch dreidimensionale Objekte.
- Jede Arbeit muss unter sichtbarer Verwendung von einem unserer Bildteppiche oder mindestens einem Jacquardstoff aus unserer ehemaligen Textilproduktion und unter Einsatz von mindestens einer textilen Technik gearbeitet sein.
- Weitere Materialien und Techniken können verwendet und eingesetzt werden, müssen aber für den Versand/Transport ohne weiteres geeignet sein.

- Den Arbeiten müssen eigene Entwürfe zugrunde liegen. Kopien, Kursergebnisse, Arbeiten nach Anleitungen oder Designs, die von anderen Personen entworfen worden sind, sind nicht erlaubt. Die Arbeiten dürfen bis zur Ausstellung im TRM weder in gedruckter Form, noch im Internet noch in anderen Ausstellungen veröffentlicht worden sein.
- Zu jeder Arbeit wird ein Kurzkomentar von ca. 100 Wörtern Umfang erbeten.
- Das Höchstmaß der Wandobjekte beträgt 2 x 2 Meter.
- Dreidimensionale Objekte sollten das Höchstmaß von 50 x 70 x 40 cm (H x B x T) nicht überschreiten, wenn sie in einer Vitrine ausgestellt werden sollen. Für größere Objekte behalten wir uns vor, diese frei zugänglich zu präsentieren.
- Bei hängenden Objekten muss ein in Größe und Stabilität ausreichend genähter Tunnel oder eine andere praktikable Möglichkeit zum Aufhängen vorhanden sein.
- Jede Arbeit ist auf der Rück- bzw. Innenseite mit Titel, Name und Adresse deutlich und dauerhaft zu kennzeichnen (z. B. fest angenähtes Stoffetikett).
- Die Arbeit kann auf Ihren Wunsch hin zum Verkauf angeboten werden. Vom Verkaufspreis, der von Ihnen bei der Anmeldung anzugeben ist, werden im Verkaufsfall 20 % Kommission einbehalten.

Katalog, CD-ROM und Veröffentlichung

- Der Teilnehmer behält sein Urheberrecht an seinem Werk.
- Jeder Teilnehmer ist damit einverstanden, dass seine Werke fotografiert und die Aufnahmen zu Werbezwecken und zur Katalogerstellung verwendet, veröffentlicht und die Erzeugnisse verkauft werden dürfen. Die Aufnahmen dürfen dazu auch elektronisch gespeichert und verarbeitet werden.
- Zur Ausstellung wird ein Katalog als CD-ROM erstellt.
- Wir behalten uns vor, ggf. weitere Druckerzeugnisse mit den Aufnahmen zu erstellen.

Hinweis auf die DSGVO:

- Auf der CD werden Ihr Name, der Titel des Werkes und Ihr Begleittext veröffentlicht. Mit der Einreichung erbitten wir dazu Ihr Einverständnis.
- Ohne Veröffentlichung speichern wir für die Dauer des Wettbewerbs und der Wanderausstellung Ihre persönlichen Daten. Auch hierzu erklären Sie Ihr Einverständnis.
- Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter: www.trm-hot.de/datenschutz.html
- Jeder ausstellende Teilnehmer erhält eine CD kostenlos.

Anmeldung und Gebühr

- Für die Anmeldung muss für jede Arbeit ein Einreichungsformular ausgefüllt und eingereicht werden.
- Einzureichen sind ferner pro Arbeit drei Farbfotos (keine Dias) im Format 10 x 15 cm, eine Gesamtansicht und zwei Detailaufnahmen (oder digitale Fotos auf CD-ROM), die rückseitig mit Titel, Namen sowie „oben“ gekennzeichnet sein müssen, auf deren Grundlage die Exponate zunächst ausgewählt werden.
- Das Fotomaterial wird nicht zurückgeschickt (außer auf Wunsch gegen beigelegten ausreichend frankierten Rückumschlag).
- Die Einreichungsgebühr für eine Arbeit beträgt **20 €** und wird auch dann nicht zurückerstattet, wenn die Arbeit nicht zur Ausstellung angenommen wird.
- Die Einreichungsgebühr schließt die Versicherung des textilen Objektes bis max. 500 € pro Stück während der Ausstellungszeit in unserem Hause und das Rückporto ein. Eine Versicherung an anderen Ausstellungsorten liegt in der Verantwortung anderer Veranstalter und kann von uns nicht gewährleistet werden.

- Die Einreichungsgebühr kann entweder auf Risiko des Einsenders den Anmeldeunterlagen in bar beigefügt oder unter Angabe des Namens und des Stichwortes „Klassisch – Kitsch und Kunst“ auf das folgende Konto überwiesen werden:

Sparkasse Chemnitz BLZ 870 500 00, Konto-Nr.: 360 1000 139
 IBAN: DE30 8705 0000 3601 0001 39, BIC: CHEKDE 81XXX

- Die Anmeldung gilt nur dann als fristgerecht, wenn spätestens bis zum Einsendeschluss die Gebühr auf dem Konto eingetroffen ist.
- Das Porto für die Einsendung der ausgewählten Arbeiten trägt der Teilnehmer. Die vom Teilnehmer gewählte Verpackung muss gewährleisten, dass die Sendung auf dem Transportweg nicht beschädigt wird. Für Schäden, die durch mangelhafte Verpackung entstehen, haftet der Veranstalter nicht.
- Für Arbeiten aus Ländern, die nicht der EU angehören, gilt: Sie müssen mit einem Carnet ATA und einer Ursprungserklärung (beides erhalten Sie bei Ihrer zuständigen Industrie- und Handelskammer) sowie einer Proforma-Rechnung verschickt werden. Sollten Zollgebühren anfallen, die entstehen, weil diese Begleitdokumente fehlen, so sind diese Gebühren vom Teilnehmer zu übernehmen bzw. dem Veranstalter zurückzuerstatten.

Auswahl

Nach erfolgter Auswahl durch eine Fachjury werden alle Teilnehmer von uns schriftlich oder per E-Mail bis spätestens zum 30. Juni 2020 über das Ergebnis verständigt und die Original-Arbeiten angefordert. Eine endgültige Entscheidung über die Annahme anhand der Originale wird vorbehalten. Die Entscheidung der Jury wird nicht begründet und ist nicht angreifbar.

Als Juroren sind vorgesehen:

- Gudrun Heinz, Textilkünstlerin, Pforzheim
- Gisela Hafer, Textilkünstlerin, Frankfurt/Main
- Britta Ankenbauer, Textilkünstlerin, Leipzig
- Peter Geist, Textildesigner und Künstler, Göpfersdorf
- Marina Palm, Museumsleiterin, Hohenstein-Ernstthal

Wanderausstellung

- Nach Abschluss der Wanderausstellung (ca. 2 Jahre) werden die Arbeiten (sofern nicht verkauft) von uns an die Teilnehmer zurückgeschickt. Soll die Rücksendung extra versichert oder eingeschrieben erfolgen, sind die dafür anfallenden Mehrkosten im Voraus vom Teilnehmer zu übernehmen.

Das Anforderungsformular für die Bildteppiche und Jacquardstoffe sowie das Einreichungsformular für die Arbeiten ist im Internet auf unserer Webseite www.trm-hot.de zum Download oder per Post (gegen Einsendung eines freigemachten und an sich selbst adressierten Umschlags) erhältlich.

Einsendeschluss ist der 15. Mai 2020 in Hohenstein-Ernstthal eintreffend.

Bitte senden Sie das Einreichungsformular, Fotos und Teilnahmegebühr an:

Textil- und Rennsportmuseum TRM
 Frau Marina Palm
 Antonstraße 6
 D – 09337 Hohenstein-Ernstthal



Textil- und RennsportMuseum
 Hohenstein-Ernstthal

Sollten Sie weitere Fragen haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.
 Telefon, Frau Palm: 03723-47711 (außer montags) oder schicken Sie eine
 E-Mail: info@trm-hot.de oder schreiben Sie an die obige Adresse.